

Lastenheft: Modernes Kassensystem für die GoodFood GmbH

Istsituation

Die GoodFood GmbH betreibt derzeit zwei Filialen, in denen lokale landwirtschaftliche Erzeugnisse wie Obst und Gemüse verkauft werden. Beide Filialen sind aktuell mit einer analogen Registrierkasse ausgestattet. Diese Kasse dient primär der Verwaltung der täglichen Einnahmen. Jeden Tag nach Geschäftsschluss überträgt der Filialleiter die Einnahmen manuell in eine Excel-Tabelle. Dieser Prozess ist zeitaufwändig und birgt das Risiko von Fehlern oder Inkonsistenzen in den erfassten Daten. Die gesammelten Daten in der Excel-Tabelle werden am Ende des Monats verwendet, um eine Umsatzstatistik für die jeweilige Filiale zu erstellen. Diese manuelle Handhabung und die Abhängigkeit von analogen Mitteln begrenzen die Effizienz und Flexibilität im Geschäftsbetrieb. Es besteht ein deutliches Potenzial für Automatisierung und Digitalisierung, um den Arbeitsaufwand zu reduzieren und die Genauigkeit und Schnelligkeit der Datenverarbeitung zu erhöhen.

Anforderungen und Neugestaltung:

Die GoodFood GmbH plant die Einführung eines modernen Kassensystems, um den Geschäftsalltag effizienter und benutzerfreundlicher zu gestalten. Bei der Konzeption dieses Systems stehen diverse Anforderungen im Vordergrund.

Inmitten des geschäftigen Alltags der Filiale sollen Verkäufer die Möglichkeit haben, sich mittels einer persönlichen PIN am Kassensystem anzumelden. Diese Authentifizierung sorgt für eine klare Zuordnung der Verkaufsvorgänge und erhöht die Sicherheit des Systems. Es sollte zudem möglich sein, sowohl Stückwaren mit festen Preisen als auch gewichtsbasierte Waren, wie Obst und Gemüse, effizient zu erfassen. Dabei muss der Preis basierend auf dem €/kg-Wert berechnet werden.

Ein wichtiger Zusatzaspekt des Kassensystems ist der Import von neuen Produkten. Neben der kontinuierlichen Anpassung der Produktpalette sollte das Kassensystem die Möglichkeit bieten, neue Produkte in das System zu importieren. Nur der Filialleiter ist berechtigt, diesen Produktimport durchzuführen. Das System muss Daten aus Excel-Dateien direkt importieren können und den Importprozess benutzerfreundlich gestalten.

Die Benutzeroberfläche des Kassensystems sollte intuitiv und verständlich sein. Die Sicherheit darf nicht vernachlässigt werden. Neben der sicheren Authentifizierung der Mitarbeiter müssen alle Transaktionen und Kundendaten sicher und vor externen Angriffen geschützt werden. Das System sollte in Echtzeit reagieren und eine konstant hohe Leistung bieten.

Ein weiterer Aspekt ist die Stornierung von Verkaufsvorgängen. Verkäufe sollten rückgängig gemacht werden können, aber nur vom Filialleiter, um Missbrauch zu verhindern.

Abschließend sollte das Kassensystem die Möglichkeit bieten, Umsatzstatistiken durch den Filialleiter zu generieren, um den Erfolg der Filiale zu überwachen und gegebenenfalls Anpassungen vorzunehmen.